

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) / Auftraggeber

Gemeinden Averlak, Dingen und Eddelak
als Bauherrengemeinschaft
Holzmarkt 7
25712 Burg (Dithmarschen)
Tel. +49 (4825) 93 05 41
Fax +49 (431) 988 661 80 41
E-Mail jens.siebenborn@burg-st-michaelisdonn.de
Internet <https://www.amt-burg-st-michaelisdonn.de/>

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
Vergabenummer 06-2023-KITA-10

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe
- elektronisch
- in Textform
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Metkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

25715 Eddelak
Zusatz
Schulstr. 24

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Neubau einer gemeinsamen Kindertagesstätte der Gemeinden Averlak, Dingen und Eddelak
Malerarbeiten
Leistungsumfang
Siehe Leistungsverzeichnis, u.a.
Vorbereitende Arbeiten Innenflächen, Tiefengrund aufbringen, Kalkzementputz spachteln, Wände und Decken streichen, Beschichtung - Dispersion - Laibung, Acrylfugen, Vorbereitende Arbeiten für die Bodenbeschichtungen, Bodenbeschichtung, Stundenlohnarbeiten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Entfällt
Zweck des Auftrags
Entfällt

h) Aufteilung in Lose

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

Fertigstellung der Leistungen

Weitere Fristen
Gemäß Bauzeitenplan

- j) Nebenangebote
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote
Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D451437352>
Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
 nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen

 nicht nachgefordert
- o) Ablauf der Angebots- und Bindefrist
Angebotsfrist 21.09.2023 11:00:00
Bindefrist 21.10.2023
- p) Einreichung von Angeboten
Adresse für elektronische Angebote
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch zu übermitteln.
Zugang zur elektronischen Angebotsabgabe ausschließlich als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> über den Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens im Bereich - Angebot -.
Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter:
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/bieterassistent>.
Anschrift für schriftliche Angebote
Amt Burg-St. Michaelisdonn
Holzmarkt 7
25712 Burg (Dithmarschen)
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen
Deutsch
- r) Zuschlagskriterien
 keine Angabe
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung
Preis zu 100%
- s) Eröffnungstermin
21.10.2023 11:00
Ort:
Amt Burg-St. Michaelisdonn
Holzmarkt 7
25712 Burg (Dithmarschen)
Raum: 21, 1. OG
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und Ihre Bevollmächtigten dürfen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein
- t) Geforderte Sicherheiten
Ja, gemäß VHB-Formblatt e214.
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
Gemäß Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag bei einer der folgenden Präqualifikationsstellen:

- PQ VOB
- ULV Berlin
- ULV ABST Brandenburg
- ULV MV
- HPQR

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese bei einer der zugelassenen Präqualifikationsstellen geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt -Eigenerklärungen zur Eignung- ist erhältlich: Liegt den Vergabeunterlagen bei

Als Eigenerklärung vorzulegen

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen und andere Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein

Düstembrooker Weg 92

24105 Kiel

Tel.: +49 (431) 988-3331

Fax: +49 (431) 988-2833

E-Mail: poststelle@m.landsh.de

Internet: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IV/Kontakt/kontakt_node.htm

Sonstige Angaben

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform: <https://bi-medien.de>
Anfragen zum Verfahren können als registrierter Nutzer der B_I eVergabe im Menüpunkt - Meine Vergaben - unter dem B_I code D451437352 im Bereich - Mitteilungen - gestellt werden.

- in Textform unter nachstehender Anschrift:

Amt Burg-St. Michaelisdonn

Holzmarkt 7

25712 Burg (Dithmarschen)

Abteilung: Zentrale Vergabestelle

Tel.: +49 (4825) 93 05 21

Fax: +49 (431) 98 86 61 80 21

E-Mail: ralph.ruesch@burg-st-michaelisdonn.de